

setzt ist. Der vernünftige Mann lacht über die ängstliche, rastlose und eitle Bemühung solcher Schwachköpfe, die sich mit ihren Recommendationen durch die dritte und vierte Hand, durch ihre Marktschreierzettel, durch ewiges Herumlaufen, Lauern und Verläumdungen ein so mühseliges und elendes Leben zu schaffen pflegen, daß der gemeinste Karrenschieber, der täglich nur eine Wassersuppe zu genießen hat, sie an wahrer Glückseligkeit weit übertrifft; denn bei allem ihrem eifrigen, aber unedlen, Bestreben bringen sie es doch nicht weiter, und werden weder um einen Batzen reicher, noch um ein Quintchen geehrter. Und sollten sie auch wirklich etwas mehr erlauern und erhaschen, so ist dieser Gewinn doch ärger als Galeerenlohn, um den sie kein Vernünftiger beneiden wird. Aber wie selten erreichen sie ihre Absicht! Wie bald werden sie dem Publikum von ihrer schmutzigen Seite bekannt, und durch ihre Bemühungen, andern zu schaden, verhaßt! Verschmähe deinen Mitkollegen, und du hast deinen eigenen Namen geschwärzt. Fast kein Stand, kein Gewerbe, keine Kunst, keine Wissenschaft, vermag vor den heimtückischen Zungen des Neides zu schützen; denn überall liegen bössartige Lauerer, die das Wohl des Nächsten durch giftige Verläumdung zu zerrütten suchen. Was ist aber die Folge davon? Der solide Mann wandelt seinen Weg unbekümmert fort, lächelt zuweilen auf

die verworfenen Narren herab, die ihre geheimen Pfeile vergebens auf ihn abschießen, und durch ihre Rabalen nur ihre eigene Schande bereiten.

Darum, meine lieben Mitbürger, laffet euch auf eurer guten Bahn nicht irren, wenn ihr etwa scheel angesehen, falsch beurtheilt, boshaft verläumdet, kurz mit dem Geiser des Neides besudelt werdet. Gehet den verworfenen Lauerern aus dem Wege, thut eure Pflicht mit verdoppeltem Eifer, und strebt um so eifriger nach dem schönen Ziele, das ihr euch vorgesteckt, und zu dem alle gute Menschen euch Glück und Unterstützung gönnen. Tröstet euch, wenn ihr beneidet werdet, mit dem Gedanken, daß ihr wohl etwas eigenthümlich Gutes besitzen und euch in einem Zustande befinden müßet, der nicht zu verachten ist: denn den Ungewickelten, den Elenden, den Armen und den in Schulden Versunkenen beneidet keiner. Dies ermuntere euch, eure Kräfte immer mehr zu brauchen, und an euren Feinden eine Rache zu nehmen, die euch nicht beschmutzt, sondern um so mehr Ehre bringt. Zuletzt werden selbst eure hartnäckigsten Nelder verstummen müssen, und an ihrer Stirne wird ewig das Schandmal brennen, was an der Stirne der babylonischen Hure stand: — Verläumdung.

Ein altdentscher Hausvater.